Wir pflügen, und wir streuen

Text: nach Matthias Claudius 1782
Melodie: Hannover 1800
Satz: Friedemann Gottschick 1996

1. Wir pflü - gen, und wir streu - en den Sa - men auf das Land, doch
2. Er sen - det Tau und Re - gen und Sonn - und Mon - den - schein, er

c.f.

1. Wir pflü - gen, und wir streu - en den Sa - men auf das Land, doch
2. Er sen - det Tau und Re - gen und Sonn - und Mon - den - schein, er

5

Wachs - tum und Ge - dei - hen steht in des Him - mels Hand: der
wik - kelt sei - nen Se - gen gar zart und künst - lich ein und

Wachs - tum und Ge - dei - hen steht in des Him - mels Hand: der
wik - kelt sei - nen Se - gen zart und künst - lich ein und

*

9

tut mit lei - sem - hen sich mild und heim - lich auf und
bringt ihn da - be - de in un - ser Feld und Brot: es

tut mit lei - sem - hen sich mild und heim - lich auf und
bringt ihn da - be - de in un - ser Feld und Brot: es

13

träuft, wenn heim wir ge - hen, Wuchs und Ge - dei - hen drauf.
geht durch uns - re Hän - de, kommt a - ber her von Gott.

träuft, wenn heim wir ge - hen, Wuchs und Ge - dei - hen drauf.
geht durch uns - re Hän - de, kommt a - ber her von Gott.

* Summton

© 2013 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 3.100/60
Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten.
Any unauthorized reproduction is prohibited by law. / www.carus-verlag.com

Kehrvers

Al - le gu - te Ga - be kommt her von Gott dem Herrn, drum

Al - le gu - te Ga - be kommt her von Gott dem Herrn, drum

Al - le Ga - be kommt her von Gott dem Herrn, drum

Tasteninstrument ad lib.

dankt ihm, dankt, dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!

dankt ihm, dankt, dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!

dankt ihm, dankt, dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!

3. Was nah ist und was ferne, von Gott kommt alles her,
der Strohhalm und die Sterne, der Sperling und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter und Korn und Obst von ihm,
das schöne Frühlingswetter und Schnee und Ungestüm.
Alle gute Gabe...

4. Er läßt die Sonn aufgehen, er stellt des Mondes Lauf;
er läßt die Winde wehen und tut den Himmel auf.
Er schenkt uns so viel Freude, er macht uns frisch und rot;
er gibt den Kühen Weide und unsern Kindern Brot.
Alle gute Gabe...

© Carus 3.100/60

9 790007 150778